

Der „Komplexe Witterungswert“ (WWK) schwankt jahrsspezifisch um das Anderthalb- bis Zweifache. Damit wird die Amplitude der Anpassungsfähigkeit deutlich, die sich in unterschiedlichen Erträgen widerspiegelt. Mit dem WWK können Witterungsabläufe simuliert werden.

Der **Witterungswert** (ww) ist die Kombination aus Temperatur, ,Niederschlag und Sonnenscheindauer. Er bezieht sich auf einen definierten Zeitabschnitt der Vegetationsperiode (Compartment „c“, Herbst, Winter, Frühjahr)

Der **Bodenformenleistungsfaktor (Bf)** ist ein getreideartspezifischer Leistungswert der Standortqualität.

Zum Beispiel ist er für Lehmplatten(D4) :

W.Weizen	0,20,
W.Gerste	0,17,
W.Roggen	0,23.

Der **Regionalfaktor (FRg)** ist ein getreideartspezifischer Klimawert, der den Klimaeinfluss für eine Region über alle Standortqualitäten hinweg ausweist.

Zum Beispiel für die Boden-Klima-Region IIa/5 – siehe Karte – ist er für

W.Weizen	0,23,
W.Gerste	0,26 ,
W.Roggen	0,22.